

Überspannungsschutz-Barriere

P-LB-1.A.13

1-kanalig

- Direkt auf Feldseite der KF-Module steckbar
- Analog- oder Binärsignaleingänge
- Absicherung bis 10 kA
- Schützt die Klemmen 1 und 3 der KF-Module
- Unterbrechungsfreier Betrieb (Auto-Reset)
- Bis SIL 3 gemäß IEC/EN 61508











Funktion

Diese Überspannungsschutzbarriere ist für die Verwendung im K-System (KFModule) konzipiert.

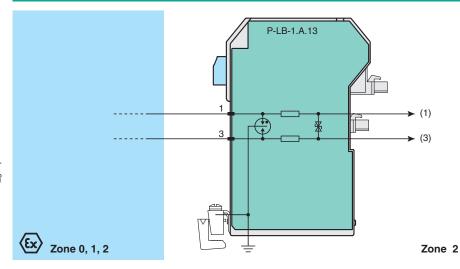
Durch einfaches Aufstecken der Geräte auf die Standard-KF-Module werden diese sicher vor Überspannungen unterschiedlicher Ursachen (z. B. Blitzschlag, Schaltvorgänge, etc.) geschützt. Das wird durch Ableitung des erhöhten Stromes nach Erde und Begrenzung der Spannung während der Dauer des Überspannungsstoßes erreicht.

Die Endziffern des Typenbezeichnung entsprechen jeweils den geschützten Klemmen des KF-Moduls.

Weitere Informationen finden Sie im Handbuch und unter www.pepperlfuchs. com.

Hinweis: Überspannungsschutzbarrieren müssen immer an hochwertige Erdverbindungen angeschlossen sein und sie müssen das gleiche Potenzial haben wie die Geräte, die sie schützen. Installieren Sie das Erdungssystem entsprechend den geltenden Vorschriften.

Anschluss



Technische Daten

Allgemeine Daten		
Anzahl der geschützten Signalleitungen		2
Kenndaten funktionale Sicherheit		
Sicherheits-Integritätslevel (SIL)		SIL 3
Signalleitungen		
Anschluss		Klemmen 1, 3
Bemessungsspannung	U_B	max. 30 V
Bemessungsstrom	I_B	max. 250 mA
Leckstrom		max. 5 μA
Durchlassspannung		max. 45 V

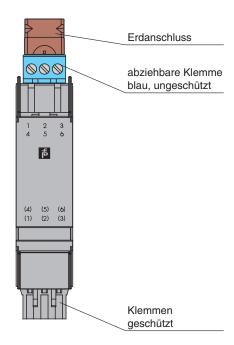
Beachten Sie "Allgemeine Hinweise zu Pepperl+Fuchs-Produktinformationen".

Tankaisaka Data				
Technische Daten				
Isolation gegen Erde		max. 500 V Durchbruchspannung		
Anzeigen/Einstellungen				
Beschriftung		Platz für Beschriftung auf der Frontseite		
Konformität				
Schutzart		IEC 60529:2001		
Umgebungsbedingungen				
Umgebungstemperatur		-20 60 °C (-4 140 °F)		
Mechanische Daten				
Schutzart		IP20		
Masse		ca. 70 g		
Abmessungen		20 x 104 x 127 mm (B x H x T)		
Befestigung		am KF-Modul		
Daten für den Einsatz in Verbindung mit explosionsgefährdeten Bereichen				
EU-Baumusterprüfbescheinigung		PTB 02 ATEX 2044		
Kennzeichnung		⊕ II (1)G [Ex ia Ga] IIC		
Spannung	Ui	30 V		
Strom	l _i	250 mA		
Innere Kapazität	C_{i}	vernachlässigbar		
Innere Induktivität	Li	200 μΗ		
Nennableitstrom		10 kA (8/20 μs) pro Ader		
Nennansprechzeit				
Symmetrisch		1 ns		
Asymmetrisch		100 ns		
Serienwiderstand		≤ 0,5 Ω pro Leiter		
Bandbreite		≥ 40 kHz		
Zertifikat		PF 16 CERT 3908 X		
Kennzeichnung				
Richtlinienkonformität				
Richtlinie 2014/34/EU		EN 60079-0:2012+A11:2013 , EN 60079-11:2012 , EN 60079-15:2010		
Internationale Zulassungen				
IECEx-Zulassung				
IECEx-Zertifikat		IECEx BAS 12.0123		
IECEx-Kennzeichnung		[Ex ia Ga] IIC, [Ex ia Da] IIIC, [Ex ia Ma] I		
Allgemeine Informationen				
Ergänzende Informationen		Beachten Sie, soweit zutreffend, die Zertifikate, Konformitätserklärungen, Betriebsanleitungen und Handbücher. Diese Informationen finden Sie unter www.pepperl-fuchs.com.		



Aufbau

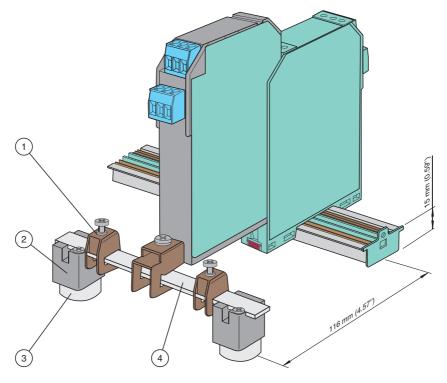
Frontansicht



3 Abstandsrolle bei Montage auf der 35mm-Hutschiene nach DIN EN 60715:

– Aufbauhöhe 15 mm: Abstandsrolle ZH-Z.AR.85– Aufbauhöhe 7,5 mm: keine Abstandsrolle notwendig

4 Erdungsschiene ZH-Z.NLS-Cu3/10



Halten Sie den Bohrabstand 116 mm zwischen Mitte Tragschiene und Mitte Erdungsschiene ein.